

Dieter Koch als „CSR Promotor/FH“ ausgezeichnet

Erfolg des Flyers zum Thema „Nachhaltigkeit bei JWO“

Zwei Jahre intensive Arbeit und ein erfolgreicher Abschluss – Grund zum Feiern für Dieter Koch, Schichtleiter Versand und Betriebsratsmitglied, der sich an der Fachhochschule Trier zum „CSR Promotor/FH“ ausbilden ließ. Auf einem Festakt des Qualifizierungsförderwerks der Chemie (QFC) in Hannover nahm Dieter Koch die Urkunde für seine Leistungen entgegen. Der Festakt und anschließende Workshops in der IG BCE-Zentrale standen unter der Leitlinie „Nachhaltigkeit konkret“.

„Alle Teilnehmer stehen mit ihrem Abschluss für den Erfolg dieser neuen Ausbildung“, betonte QFC-Geschäftsführer Helmut Krodel auf der Festveranstaltung. Dieter Koch freute sich über sein Zertifikat: „In der zweijährigen Ausbildung habe ich mich intensiv mit allen Aspekten der Nachhaltigkeit befasst. Dieses Wissen will ich auch in Zukunft an meine JWO-Kolleginnen und Kollegen weiter geben“. Neben ihm erhielten Studienkolleginnen und Kollegen der Firmen CeramTec, Infraleuna, Merck, Galata Chemicals, SI Analytics, der Bildungsakademie Leuna sowie des Verbands der Chemischen Industrie (VCI) ihre Zertifikate.



Dieter Koch (links) in der Zentrale der IG BCE vom Geschäftsführer des Qualifizierungsförderwerks der Chemie (QFC) als „CSR Promoter/FH“ ausgezeichnet.

Die Inhalte von Dieter Kochs CSR-Ausbildung: die Arbeitsgebiete Sozialstandards und Personal, Umwelt und Energie, Ressourceneffizienz, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Management-

systeme und Nachhaltigkeitsberichterstattung. „Die Ausbildung zum „Corporate Social Responsibility Promotor“ ist ein weites Feld. Am Anfang bedeutete das für mich einen Berg an Theorie. Ich bin aber sehr gut von den Dozenten durch die Ausbildung geleitet worden“, berichtete Dieter Koch.



Diskussionen über Verankerung von „Nachhaltigkeit im Betrieb“: Dieter Koch (Mitte) erläutert gelebte Praxis bei JWO.

Mit seinem Abschlussprojekt, dem JWO-Nachhaltigkeitsflyer, punktete Dieter Koch in den anschließenden Workshops. Dort informierten sich Betriebsräte, Vertreter der IG BCE und des VCI sowie Manager der beteiligten Unternehmen über die Projekte. „Wie wir bei JWO quer durch das Unternehmen das Thema „Nachhaltigkeit“ kompakt aufbereitet und damit weitere Ideen angestoßen haben - das hat auf der Tagung die Vertreter der anderen Unternehmen stark beeindruckt“, zieht Dieter Koch Bilanz. Und betont: „So etwas geht nur als Gemeinschaftsleistung aller Fachabteilungen und mit dem Betriebsrat. Und darin ist JWO wirklich spitze“.



Nachhaltigkeit als Spitzen-Gemeinschaftsleistung bei JWO. Der Flyer hilft dabei.